Die BEP-Fortbildungs-Lupe zum Thema Inklusion – Vielfalt leben!

entwicklungsangemessen unterstützen

Entwicklungsangemessenes Handeln ist an der individuellen Entwicklung jedes Kindes orientiert und fordert eine Reflexion über das eigene Verständnis von Entwicklung.

Entwicklung ist ein ganzheitlicher Prozess, der von körperlichen, psychischen und sozialen Faktoren beeinflusst wird. Dies bedeutet, dass wir als ein Teil des sozialen Umfeldes der Kinder Einfluss auf deren Entwicklung haben. Durch das entwicklungsangemessene Arbeiten wird die Entwicklung aller Kinder gefördert. Dies kann insbesondere durch das Scaffolding im pädagogischen Alltag umgesetzt werden, indem jedes Kind genau das Maß an Hilfestellung bekommt, um seine individuellen Entwicklungsaufgaben zu meistern und daran zu wachsen. Hierbei ist es wichtig an die Interessen und Stärken des Kindes anzuknüpfen.

Welche Bildungsziele sind im BEP dazu verankert?

- ***Das Prinzip der Entwicklungsangemessenheit (BEP, S.32)***
- ***Entwicklung als Zusammenspiel von biologischen und Umweltfaktoren. (BEP S. 21)***
- ***Scaffolding (BEP S. 92)***

Text und Reflexionsfragen: Laura Wurzel
Bild: Marie

Zum Nachdenken / Reflexionsfragen:

Wie gelingt es mir mein pädagogisches Handeln an der Entwicklung des Kindes auszurichten?

In welchem Zusammenhang sehe ich die drei Ebenen (biologische, psychische und soziale Ebene) mit dem Prinzip der Entwicklungsangemessenheit im pädagogischen Alltag?

Wie setze ich mich mit den drei Ebenen (biologische, psychische und soziale Ebene) in meinem pädagogischen Alltag auseinander?

Welche der drei Ebenen kann ich in meiner pädagogischen Arbeit am ehesten beeinflussen und wie?

Wie gebe ich den Kindern Hilfestellung (Scaffolding) um ihren Entwicklungsprozess zu unterstützen?

Kenne ich meine Erwartungen an die Entwicklung des Kindes und mit wem kann ich diese reflektieren?

Woran erkenne ich, ob meine Erwartungen und Vorstellungen sich von der individuellen Entwicklung und den Interessen des Kindes unterscheiden?

entwicklungsangemessen unterstützen

Wollen Sie es genauer wissen – unterstützen Sie die Kinder entwicklungsangemessen im Sinne des BEP?

Ich bin interessiert an der Entwicklung eines Kindes und habe Ideen für dessen Weiterentwicklung.

Ich weiß, dass jede Entwicklung individuell verläuft und finde Möglichkeiten in meinem pädagogischen Handeln darauf einzugehen.

Ich unterstütze durch meine soziale Beziehung zum Kind seine gesamte Entwicklung und sein Lernen.

Ich gebe dem Kind genau die Hilfestellung, die es braucht, um seine Entwicklungsaufgaben und -interessen selbstbestimmt und selbstwirksam zu bewältigen.

Ich achte darauf, dass die Kinder durch ihr Umfeld (materiell, räumlich, soziale Umgebung) angemessene Anreize für ihre Entwicklung haben.

Ich bin mit den Erziehungsberechtigen in einem ko-konstruktiven Austausch über die Entwicklung des Kindes. Ich entwickle gemeinsam mit den Kindern eine Idee zu ihren Lernfortschritten und lernmethodischen Kompetenzen (z.B. mit Hilfe von Bildungs- und Lerngeschichten).

Barrierefreiheit geprüft